

„Was Frauen noch lernen müssen ist, dass niemand ihnen Macht gibt. Sie müssen sie sich nehmen.“\*

Die schnellen Veränderungen der Lebens- und Arbeitsbedingungen auf dem Land betreffen Frauen in besonderer Weise. Jedoch wird frauenspezifischen Bedürfnissen selten Rechnung getragen. Dabei engagieren sich Frauen in vielfältiger Weise für den Erhalt der ländlichen Räume. Leider sind sie in Regionalentwicklung und Kommunalpolitik eher unterrepräsentiert und nutzen die staatlichen Programme noch zu wenig.

Der Entwicklungsplan für den ländlichen Raum des Landes Hessen 2014–2020 (EPLR) bietet dafür vielfältige Fördermöglichkeiten ([www.eler.hessen.de](http://www.eler.hessen.de)).

Die Tagung will Frauen ermutigen, sich politisch zu engagieren, gesellschaftliche Ressourcen für sich zu nutzen, sich durch Unternehmensgründung selbstständig zu machen und eigene Lebensentwürfe kreativ umzusetzen. Die Veranstalterinnen sehen auch darin einen Beitrag für eine positive ländliche Entwicklung.

\*Roseanne Barr, US-amerikanische Schauspielerin und Buchautorin

## Programm

- 10:00 Uhr Anreisen, ankommen, aufwärmen, einchecken  
Begrüßung durch die Veranstalterinnen
- Tagesmoderatorin  
**Dr. Renate Buchenauer**  
Marburg
- 10:30 Uhr Grußwort  
**Regine Müller**, MdL  
Schwalm-Eder-Kreis
- 10:45 Uhr **„Potenziale bieten Perspektiven – Frauen im ländlichen Raum“**  
**Dr. Anna Runzheimer**  
Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV)
- 11:15 Uhr Talkrunde  
**„FRAUEN-MACHT-POLITIK“**  
mit  
**Edelgard Fieß-Heizmann**  
Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Baden-Württemberg  
Leiterin Referat Frauen, Familie und Beruf  
**Joachim Dippel**  
HMUKLV  
Leiter ELER-Verwaltungsbehörde, Investive Förderprogramme  
**Dr. Birgit Richtberg**  
Bürgermeisterin von Romrod-Alsfeld  
**Hildegard Schuster**  
Präsidentin des Landfrauenverbands Hessen e.V.
- 12:00 Uhr Mittag

- 13:00 Uhr **„Weckruf“**  
Trommelgruppe, Bad Hersfeld/Reilos
- 13:15 Uhr **Vorstellung der Workshops/Arbeitsphase**
- Workshop 1**  
**„Quo vadis – wohin führt mein Weg?“**  
Qualifizierung und strategisches Coaching  
**Mona Fresz**, Coach, Kassel
- Workshop 2**  
**„Klüngeln erlaubt“**  
Netzwerkbildung  
**Anette Welp**, Autorin, Trebur
- Workshop 3**  
**„Ohne Moos nichts los“**  
Existenzgründung/-sicherung von Frauen auf dem Lande  
**Christine Vonderheid-Ebner**, Coaching, Groß-Umstadt
- Workshop 4**  
**„Mach mit“**  
Demokratie lebt von Beteiligung  
**Dr. Birgit Richtberg**, Bürgermeisterin Romrod
- 15:00 Uhr Kaffeepause
- 15:15 Uhr **„Auf den Punkt gebracht“**  
Präsentation der Ergebnisse und Verabschiedung
- 15:30 Uhr Ausklang  
**„Nachschlag mit offenem Austausch“**  
bei Kaffee und Kuchen
- 16:00 Uhr Kehraus!

## Veranstalterinnen

- Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck, Referat Wirtschaft, Arbeit, Soziales; Ute Göpel
- Hessische Regionalforen e.V., Sonja Pauly
- Kreisausschuss Kassel, Frauenbeauftragte Anna Hesse
- Kreisausschuss Schwalm-Eder, Frauenbeauftragte Trudi Michelsen
- Landesarbeitsgemeinschaft der Hessischen Frauenbüros
- Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V., Kristin Flach-Köhler
- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Heidrun Baier-Linke
- Landfrauenverband e.V., Hildegard Schuster
- Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, Dr. Maren Heincke

Die Veranstaltung wird aus Mitteln der Technischen Hilfe ELER 2014–2020 mitfinanziert.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

HESSEN



Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz



## Tagungsort

Hephata Hessisches Diakoniezentrum e.V., Akademie für soziale Berufe  
Elisabeth-Seitz-Straße 12, 34613 Schwalmstadt-Treysa  
Seminargebäude 2, Tel.: 06691-81-1239

## Anmeldung

Kreisausschuss Schwalm-Eder/Frauenbüro  
Parkstr. 6, 34576 Homberg (Efze)  
Trudi Michelsen, Tel.: 05681-775-191, Fax: 05681-775-115  
E-Mail: trudi.michelsen@schwalm-eder-kreis.de

## Anmeldeschluss 29.05.2015

Die Tagung richtet sich an interessierte Frauen und Männer gleichermaßen. Ein Kostenbeitrag von 5,- € ist bei der Tagung zu entrichten.

## Wegbeschreibung

Schwalmstadt/Treysa liegt zentral in Deutschland und ist mit dem Auto aus allen Richtungen gut erreichbar. Mit der Deutschen Bahn AG erreicht man den Bahnhof Treysa über Anschlussmöglichkeiten in Kassel und Gießen/Frankfurt a.M.



- ① Telefonzentrale u. Information
- ⊕ Kirche mit Kirchsaal/ Mahnmal
- ⑤ SB-Laden und Hephata-Shop

### Übernachtungen/Tagungen

- ⑥ Bethanien hostel/
- ⑦ Bienenkorb (Pilger/Studierende)
- ③ Brüderhaus
- ④ Cafeteria Oase/ Bistro
- ⑩ Elisabethhaus

### Campus Akademie/EHD

- ① Sekretariat
- ② Bibliothek

Die Tagung findet im **Seminargebäude 2**  
Elisabeth-Seitz-Str. 12,  
34613 Schwalmstadt statt.



Hessisches Ministerium für Umwelt,  
Klimaschutz, Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz



# FRAUEN MACHT im ländlichen Raum

Samstag, 13. Juni 2015

10:00 – 16:00 Uhr

Hephata Hessisches Diakoniezentrum e.V.  
Akademie für soziale Berufe  
Schwalmstadt/Treysa



© Jürgen Fächle - Fotolia.com